

PFLANZENSCHUTZ IM WEINBAU 2025

Ing. Josef Klement, Referat Weinbau,
Landwirtschaftskammer Steiermark



NACHWEIS – FORTBILDUNG FÜR VERLÄNGERUNG DER AUSBILDUNGSBESCHEINIGUNG

lk Landwirtschaftskammer
Steiermark
Landeskammer für Land- und
Forstwirtschaft Steiermark
Hanselkogasse 3
8010 Graz
Tel. +43 316/8050
Fax +43 316/8050-1510
www.stmk.lk.at

Teilnahmebestätigung

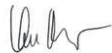
Leibnitz, 13. Februar 2018

Herr
Mustermann Max
geb. am 01. Jänner 1970
8430 Leibnitz, Musterstraße 1
Betriebsnummer: 1234567

hat an folgenden Fortbildungsveranstaltungen teilgenommen:

Datum	Titel der Veranstaltung	Ort	Dauer der Veranstaltung	anrechenbare Stunden
12.02.2015	Weinbau-Winterseminar	BS Schneeberger, Pernitschstr. 31, 8441 Fresing	5 UE	2,5 h
31.01.2016	Weinbau-Winterseminar	BS Schneeberger, Pernitschstr. 31, 8441 Fresing	5 UE	2,5 h
16.05.2017	Weinbau-Gruppenberatung	BS Schwarz, Greith 35, 8442 Kitzeck	1 UE	0,5 h
	Summe			5,5 h

Die Teilnahme an diesen Veranstaltungen wurde von der Steiermärkischen Landesregierung mit den angeführten Stunden als Fortbildung im Sinne von § 6 Abs. 11 des Steiermärkischen Pflanzenschutzmittelgesetzes 2012 anerkannt.



Ing. Werner Luttenberger
Leiter Weinbaureferat



■ Bestätigungen sind ab sofort in der jeweils zuständigen Bezirkskammer oder im Referat Weinbau erhältlich

■ Unterschriftenlisten der Veranstaltungen wurden eingearbeitet

■ Mit der Bestätigung kann in der zuständigen Bezirkshauptmannschaft die Verlängerung der Ausbildungsbescheinigung beantragt werden.

■ Bescheinigung wird per Post zugestellt. Gültigkeit beginnt ein Tag nach Ablauf der ersten Bescheinigung.

lk

VERLÄNGERUNGSANTRAG AUSBILDUNGSBESCHEINIGUNG

ERFORDERLICHE UNTERLAGEN

- EU-Passbild
 - Amtlicher Lichtbildausweis (Reisepass, PA, Führerschein)
 - Fortbildungsnachweis
 - evtl. Vollmacht
 - ca. 46 Euro
 - Bearbeitungszeit ca. 4 Wochen
-
- BH des Wohnortes bzw. wenn außerhalb der Stmk Betriebsortes
-
- Nach Ablauf – wie Neuantrag (Ausbildungsnachweis, Weiterbildung innerhalb 3 Jahre)

GEBLÄSESPRÜHERÜBERPRÜFUNG

Gebäsesprüher-Überprüfung 2025

Nach der Stmk. Pflanzenschutzgeräte-Überprüfungs-Verordnung, LGBl. Nr. 16/2015, ist eine regelmäßige Überprüfung von Pflanzenschutzgeräten in anerkannten Werkstätten verpflichtend.

Neugeräte müssen spätestens nach 5 Jahren ab Kaufdatum erstmalig überprüft werden. Bei älteren Geräten ist der Einsatz nur mit einer aktuell gültigen Prüfplakette zulässig.

Die detaillierten gesetzlichen Bestimmungen können im Agrarserver Steiermark (www.agrar.steiermark.at) => Landwirtschaft => Pflanzen => Pflanzenschutzmittel => Pflanzenschutzgeräteprüfung) abgerufen werden.

Einige Überprüfungsstandorte für Obst- und Weinkausprüfgeräte werden vom Verband der Steirischen Erwerbsobstbauern koordiniert (Terminänderungen vorbehalten):

Überprüfungsstandort		Durchgeführt von Werkstätte	Zeitraum 2025	Kontakt / Anmeldung
Himisdorf	Überprüfungshalle des Verbandes, beim Technikzentrum	Lindner GmbH oder Landring Weiz	ab 31.3.	Referat Obstbau Gleisdorf FAX: 0316/8050-8070 E-mail: kernteam@ik-stmk.at
Esgeradorf / Brodingberg	Prüfhalle Brodingberg, Obstbau Taucher	Sprühtechnik PT KG Hr. Taucher, Hr. Prem	28.4.-2.5.	
St. Marein bei Graz	Betrieb Leopold	Agrarunion Feldbach	17.6.-20.6.	
Großwilferadorf	Lagerhaus	Agrarunion Feldbach	24.6.-26.6.	
St. Peter/Otterbach	Lagerhaus	Agrarunion Feldbach	30.6.-1.7.	
Jörgen bei Tieschen	Werkstätte	Agrarunion Feldbach	2.6.-13.6.	
Feldbach	Agrarunion Südost	Agrarunion Feldbach	2.7.-25.7.	
Ehrenhausen	WBC Ehrenhausen Fachwerkstätte Lagerhaus	Lagerhaus Gleinstätten	7.4.-23.4.	
Schlossberg		Lagerhaus Gleinstätten	24.-30.4.	Ledinegg GmbH Email: info@ledinegg.at TEL: 03453/3340 FAX: 03453/3340-4
Gamlitz	genauere Infos zu Ort und Zeit erhalten Sie nach der Anmeldung	Ledinegg	ab 24.3.	
Eibswald				
Deutschlandsberg				
St. Georgen an der Stiefing				
Heimschuh				
Hartberg				
St. Stefan ob Stainz				
Ligist				
Silberberg				

Anmeldungen bis spätestens 28.02.2025 möglich oder später direkt bei der jeweiligen Werkstätte

Anmeldung zur Gebäsesprüher-Überprüfung 2025

Name:

Adresse:

Telefonnummer:

X zutreffendes bitte ankreuzen

Gesetzliche Überprüfung

☐ Sprühergerät mit Gebäse (250.- Euro brutto)

☐ Neugerät ☐ Gebrauchtgerät ☐ Überzeilengerät

Die Überprüfung enthält

+Überprüfung der Fahrgeschwindigkeit am Rollenprüfstand

+Pumpenprüfung

+Einzeldüsenüberprüfung (Auslieferung)

+Dosierungsprotokoll mit verschiedenen Ausbringungsgeschwindigkeiten

+Manometer-Überprüfung

+Überprüfung der Vertikalverteilung

+Gesetzliches Prüfprotokoll

+Beantwortung von Fragen zum Thema Gerätetechnik und Verlustarmes Sprühen.

☐ Sprühergerät ohne Gebäse (Kleingerät oder Herbizidgerät 80,- Euro brutto)

☐ Neugerät ☐ Gebrauchtgerät

Erweiterte Überprüfung mit Luftmessung

☐ Luftverteilungsmessung und Optimierung der Luftverteilung (Kosten nach Aufwand)

☐ Ich bin Mitglied vom Verband Steirischer Erwerbsobstbauern / Weinbau- bzw. Gartenbauverband)

(Für Nicht-Verbandsmitglieder erhöhen sich die Gebühren um jeweils € 35.-)

Überprüfungsstandort und Werkstätte:

(Bitte unbedingt angeben!)



Fachgruppe Technik e.V.
www.obstwein-technik.eu

Die Fachgruppe Technik bietet wieder Praxis-Workshops für den richtigen Einsatz, sowie die Wartung und Pflege von Pflanzenschutzgeräten an:

- Do, 6. März für Garten- & Ackerbau
- Do, 15. Mai für Obst- und Weinbau

Kosten: € 65,- (mit landw. Betriebsnummer)

Anmeldung unter: fachgruppe@obstwein-technik.eu

lk

ÄNDERUNGEN IM PFLANZENSCHUTZMITTELBEREICH

ÄNDERUNGEN 2023/2024

- **Multivo** Folpet, (4425-901)
- **Roundup Future**, Glyphosate (4471)
- **Clinic Xtreme**, Glyphosate (4467)

ZULASSUNGSAUFLAGEN

NACHGEWIESENE WIRKUNG

Richtwerte Wirkungsgrad betreffend Wirksamkeit

Richtwert Wirkungsgrad	Einschränkung bei der Indikation
über 80%	Keine
60% - 80%	zur Befallsminderung
unter 60 %	nur bedingt wirksam

Bei der Einschränkung „nur bedingt wirksam“ wird zusätzlich folgende Auflage vergeben: *In der Gebrauchsanweisung ist über die Anwendungsbedingungen, unter denen mit einer entsprechenden Wirksamkeit zu rechnen ist, umfassend zu informieren.*

ENERVIN SC (4221-0)

- Wirkstoff Ametoctradin (Initium) 200 g/l, Suspensionskonzentrat
- Indikation: Falscher Mehltau
- Aufwandmenge: max. 2,4 lt/ha
- Max. 2x/Jahr, in Summe nicht mehr als 2 Beh. (mit Zampro), 21 Tage Wartezeit
- Ab Gescheine deutlich sichtbar bis Fortschreiten der Beerenaufhellung
- Mischung mit K-Phosphonaten vonseiten der Herstellerfirma dringend empfohlen
- Hinweise auf Mittelpackung beachten

ANTEVA (4470-0)

- Wirkstoff Folpet 800 g/l, WG
- Indikation: Falscher Mehltau, Roter Brenner, Phomopsis
- Aufwandmenge: max. 1,6 kg/ha
- Max. 5x/Jahr, in Summe nicht mehr als 5 Beh.,
- 28 Tage Wartezeit Keltertraube, 56 Tage bei Tafeltraube
- Ab Infektionsgefahr, Warndiensthinweis
- Hinweise auf Mittelpackung beachten

UPSIDE (4528-0)

- Wirkstoff ABE IT-56 aus Zellwandfragmenten von *S. cerevisiae*, Suspensionskonzentrat
- Indikation: Peronospora (nur bedingt wirksam)
- Aufwandmenge: 2,5 lt/10.000 m² LWF, max. 4 lt/ha
- Max. 6x/Jahr, 3 Tage Wartezeit
- Ab 3 Laubblätter entfaltet bis Ende Traubenschluss
- Empfehlung laut Firma: 3er Blockbehandlung mit Kupfer im Feuchtgebiet
- Hinweise auf Mittelpackung beachten

PROBLAD (4522-0)

- Wirkstoff Wässriger Extrakt aus Süßlupine 250 g/l, Wasserlösliches Konzentrat SL,
- Indikation: Oidium - zur Befallsminderung,
 - Aufwandmenge: 2 lt/10.000 m² LWF, max. 3,2 lt/ha
 - Ab Gescheine vergrößern sich bis Vollreife der Beeren
- Indikation: Botrytis – zur Befallsminderung
 - Aufwandmenge: 2 lt/10.000 m² LWF, max. 3,2 lt/ha
 - Ab 70 % Blütenköppchen bis Vollreife der Beeren
- max. 6 Anwendungen pro Jahr, keine Wartezeit, Abstand mind. 7 Tage
- Absicherung des pH-Wertes, muss über pH 6 sein, 0,5-1 kg/ha Kumar hinzugeben
- nicht mischen mit Blattdüngern
- Hinweise auf Mittelpackung beachten

LIMOCIDE (4097-0)

- Wirkstoff Orangenöl 60 g/l, Mikroemulsion
- Indikation: Oidium - zur Befallsminderung, biotauglich
- Aufwandmenge: 1,8 lt/10.000 m² LWF, max. 2,4 lt/ha
- Max. 6x/Jahr, keine Wartezeit
- Ab 2 Laubblätter entfaltet bis Putzen der Beeren
- Empfehlung laut Firma: 0,5 % Mittel (entspricht ca. 1 lt./ha) mit 0,5 % Netzschwefel vor Blüte, nicht auf nasses Laub – Verbrennungsgefahr
- Nicht mischen mit KHCarbonaten und Prestop
- Hinweise auf Mittelpackung beachten

NATRISAN (4289-0)

- Wirkstoff Natriumhydrogencarbonat, Wasserlösliches Pulver
- Indikation: Echter Mehltau der Rebe – zur Befallsminderung
- max. 7,5 kg/ 10.000 m² LWA, max. 12 kg/ha
- max. 6 Anwendungen, mind. 3 Tage Abstand
- von BBCH 12 (2 Laubblätter entfaltet) bis Erbsengröße
- Bei Konzentrationen über 1-2 % können nach der Behandlung Schäden auftreten
- Mögliche Schäden liegen im Verantwortungsbereich des Anwenders.

ÄNDERUNG REGISTRIERUNGSAUFLAGEN

SCHON IM JAHR 2024 GÜLTIG!

ACHTUNG! Bei folgenden Mitteln haben sich Registrierungsauflagen geändert, die in der Beratungsbroschüre noch nicht berücksichtigt wurden:

Ampexio: max. 3x; max. **drei** Behandlungen mit anderen Mitteln aus der FRAC Gruppe 40 (Melody Combi, VinoStar, Pergado, Vincare, Zampro, Forum Star, Aktuan Gold, Ampexio - Auflagen bei den anderen Mitteln auch beachten!) sowie mit anderen Zoxamide Mitteln: Zorvec Vinabel und Reboot.

Reboot: max. 3x, in Summe max. 3 Behandlungen mit Produkten mit Wirkstoffen aus derselben Wirkstoffgruppe (Zorvec Vinabel, Ampexio bzw. Copforce, Kupfer-Fusilan)

ÄNDERUNG REGISTRIERUNGSAUFLAGEN

KATANA

- Anwendung von Mitteln mit diesem Wirkstoff nur alle zwei Jahre auf derselben Fläche erlaubt

AMPEXIO

- Wartezeit ab heuer 28 Tage statt 21 Tage

AUSGELAUFENE PFLANZENSCHUTZMITTEL

Enervin (3494) AVF: 28.08.2024, ABF: 28.11.2024

Forum Star (3343) AVF: 01.07.2023, ABF: 01.07.2024

Frupica Opti (2805) AVF: 30.10.2023; ABF: 30.10.2024

Polyram (3384) AVF: 28.10.2024, ABF: 28.11.2024

Vincare (2888) AVF: 13.11.2024, ABF: 13.12.2024

AVF: Abverkaufsfrist, ABF: Aufbrauchsfrist

PFLANZENSCHUTZMITTEL MIT ABLAUFDATUM

Aktuan Gold (3207) AVF: 20.05.2025, ABF: 20.05.2025

VinoStar (3269) AVF: 31.01.2025, ABF: 20.05.2025

Zampro (3672) AVF: 20.05.2025, ABF: 20.05.2025

Delan WG (3450) AVF: 16.07.2024, ABF: 22.07.2025

Karathane Gold (2981), ZE: 31.03.2026

Prolectus (3353), ZE: 29.01.2025, AVF: 15.07.2025, ABF: 15.07.2026

Kamuy (3353-902), ZE: 05.06.2024, AVF: 05.12.2024, ABF: 05.12.2025

Movento 100 SC (3021) AVF: 31.10.2024; ABF: 31.10.2025

Durano (3526) AVF: 19.09.2024, ABF: 19.09.2025

Roundup Ultra (3393) AVF: 21.09.2024, ABF: 21.09.2025

AVF: Abverkaufsfrist, ABF: Aufbrauchsfrist

lk

VERSUCHE DROHNEN – AUTONOME PFLANZENSCHUTZGERÄTE



PSM ANWENDUNG MIT LUFTFAHRZEUGEN

VORAUSSETZUNGEN



- Gemäß RL 2009/128 EG und Stmk. Pflanzenschutzmittelgesetz ist das Ausbringen von PSM mittels Luftfahrzeugen verboten.
- Abweichend davon darf nur in besonderen Fällen die Ausbringung genehmigt werden:
 - **keine praktikablen Alternativen** oder
 - eindeutige Vorteile im Sinne **geringer Auswirkungen auf Gesundheit und Umwelt**
 - Zulassung der Pflanzenschutzmittel **ausdrücklich für Sprühen mit Luftfahrzeugen**
 - Anwender braucht **Ausbildungsbescheinigung** gem. Stmk. PSM Gesetz
 - gültige **Genehmigung** des Unternehmens für Ausbringung durch die **Austro Control**
 - Grundstücke **nicht** in Nähe von Wohngebieten
 - **Geräteüberprüfung** muss bei Neugeräten innerhalb von 5 Jahren, sonst alle drei Jahre durchgeführt werden.

PFLANZENSCHUTZMITTEL PERONOSPORA 2025

NACH WIRKUNGSWEISE

systemisch, teilsystemisch	lokalsystemisch, tiefenwirksam	belagsbildend
Profiler	Reboot	Folpan, Multivo
Veriphos	Kupfer-Fusilan	Delan WG
Foshield, Xilivert, u.a.	Copforce	Polyram
Delan Pro	Zampro	Enervin, Enervin SC
Zorvec Vinabel	Ampexio	Kupfermittel*
Zorvec Zelavin	Forum-Star	Mildicut
Fantic F, Aktuan 3S	VinoStar	Videryo F
Folpan Gold	Aktuan Gold	Sanvino
Melody Combi	Pergado	
Vincare	Upside*, Fytosave*	

PFLANZENSCHUTZMITTEL 2019 PERONOSPORA, NACH WIRKWEISE

Bei Einsatz von Folpan, Flovine, Ortho Phaltan dürfen max. 5 Behandlungen mit Folpetmitteln durchgeführt werden.

systemisch, teilsystemisch	lokalsystemisch, tiefenwirksam	
Profler	Reboot	Folpan, Multivo
Veriphos	Kupfer-Fusilan	Delan WG
Foshield, Xilivert u.a.	Copforce	Polyram
Delan Pro		Enervin , Enervin SC
Zorvec Vinabel		Kupfermittel
Zorvec Zelavin	Forum-Star	Mildicut
Fantic F, Aktuan 3S	VinoStar	Videryo F
Folpan Gold	Aktuan Gold	Sanvino
Melody Combi	Pergado	
Vincare	Upside*, Fytosave*	

Max. 4 kg Reinkupfer pro ha und Jahr

STRATEGIE PERONOSPORABEKÄMPFUNG 2025

Zur Primärinfektion bis Blühende:

Profler, Delan Pro, Belagsmittel (Folpet, **Delan WG**) + VeriPhos, Foshield, Xilivert
Zorvec; Folpan Gold, Fantic F, Aktuan 3S

bei hohem Infektionsdruck, enge Abstände (7-8 Tage), ab Blüte:

Zorvec; **Zampro**, **Aktuan Gold**, **VinoStar** mit VeriPhos, Foshield, Xilivert u.a.

Beerenentwicklung:

Pergado, Vincare, Melody Combi, Ampexio
Enervin SC; Fantic F, Mildicut, Reboot (ggf. mit VeriPhos);
Kupferhydroxid+Backpulver

während Trockenperioden und keinen Infektionsbedingungen vor Behandlung:

Reboot (ggf. mit VeriPhos u.a.)
Folpetmittel, **Delan WG**, Kupfermittel, FytoSave

Abschlussbehandlung:

Kupferpräparate, FytoSave, Mildicut, Fantic F, Ampexio, Belagsmittel

PFLANZENSCHUTZMITTEL OIDIUM 2025

WIRKSTOFFGRUPPEN

Schwefel*	Bacillus*	Amido-xime	Azanaph-thalenes	SSH	SDHI	Strobi-lurine	Metra-fenone	Meptyl-dinocab	KH Car-bonate*	Spiroxa-mine
NS Kwizda	Taegro	Vegas, NissoVin	Talendo Extra	Revyona Topas	Collis		Vivando	Kara-thane Gold	Vitisan	Prosper
Thiovit Jet		Dynali	Talendo	Galileo	Sercadis	Flint Max	Kusabi		Kumar	Spirox
Kumulus WG				Luna Experience SC Luna Veggie		Flint			Karma	Spirox D
Cosan					Luna Max	Stroby				
Micro-thiol WG		Öle/Extrakte Limocide* Problad								
NS Stulln, Acoidal										

STRATEGIE OIDIUMBEEKÄMPFUNG 2025

**in kritischen Situationen (starker Vorjahresbefall, empfindliche Sorten, Oidiumlagen)
„starke Wirkstoffe“ v.a. bei Auf- bis Abblüte und während Traubenentwicklung**

Prosper, Spirox, Spirox D

Dynali

Collis, Sercadis u.a.

Kusabi, Vivando

Talendo Extra

Strobilurin Mischpräparate (Flint Max) – nicht hintereinander, max. 2 x

Vegas, NissoVin; Karathane Gold – **Achtung bei Sorte Muskateller!**

ansonsten Sterolsynthesehemmer (max. 4 Beh.) o.a. in die Strategie einbauen:

Revyona, Topas, Galileo, Sarumo; ggf. Limocide, Problad

Mischung mit Netzschwefelpräp. sinnvoll (bis Ende Juli), max. 5 kg/ha

PFLANZENSCHUTZMITTEL BOTRYTIS 2025



Anilino-Pyr.	Carboxamide	SBI-Klasse III	Organismen*	KH Carbonate*	Extrakte
Scala	Cantus	Teldor	Botector	Kumar	Problad
Pyrus	Kenja	Kamuy	Prestop	Karma SG	
Switch		Prolectus	Taegro		
			Serenade ASO		

* auch im Bioweinbau einsetzbar

Standardtermine Botrytisbekämpfung:
vor Traubenschluss
Reifebeginn

Empfindliche Lagen Termine:
Ende Blüte
vor Traubenschluss
Reifebeginn

lk

CHEMISCHE AUSDÜNNUNG



Gibberellinsäure oder Regalis zugelassen
unterschiedliche Sortenempfehlungen vorhanden
Einsatz in Vollblüte, Anwendung in der Früh oder Abend
Behandlung nur der Traubenzone

SCHWARZFÄULE



- Überwinterung in Fruchtmumien, infiziertem Fruchtholz, Ranken vor allem in unbehandelten Anlagen/Hecken.
- Isabella, P. nova, Blütenmuskateller, C. Blanc, C. Jura, Chardonel, Donauriesling, Sauvignier Gris, Sauvignac zeigten schon Befall
- Befall baut sich meistens allmählich auf
- Infektionen bei 10 °C und einer Blattnässe von 24 h bereits möglich
- bei 21 °C nur mehr 7 h Blattnässe nötig

SCHWARZFÄULE 2025

ZUGELASSENE MITTEL/WIRKSTOFFGRUPPEN



Azole: kurativ, leicht vorbeugend

Revyona, Topas, Dynali, Luna
Experience SC, Luna Veggie

Strobilurine: vorbeugend u. kurativ

Flint

Dithiocarbamate: vorbeugend

Polyram, Enervin

Chinone: vorbeugend

Delan Pro

SDHI:

Sercadis, Luna Experience
SC, Luna Veggie

PFLANZENSCHUTZMITTEL TRAUBENWICKLER 2025



Diamide	Entw.-förd	B T *	Pyre-thrum*	Pyre-throide	Spino-sad*
Coragen Shenzi	Mimic	XenTari Florbac	Piretro Verde	Sumi Alpha	SpinTor
		Lepinox Plus		Sumici- din Top	
		Delfin WG			



Verwirrung*
Isonet L/E
Isonet L plus
CheckMate LB/EA
Weintec



* auch im Insektizidverzicht und im Bioweinbau einsetzbar

KRÄUSELMILBEN, POCKENMILBEN

Austriebsbehandlung (Knospenschwellen-Wolle)

Schwefelpräparate ca. 7,5 kg/ha, event. mit Ölzusatz (2 %) – nur bis Blätter sichtbar werden (Nebenwirkung auf Zikaden)

gründliche Benetzung des Stockes, bei kühler Witterung auch getrennt möglich

Nebenwirkung des Schwefels bei Oidiumbekämpfung (max. 5 kg/ha)

Raubmilben - Alternative zu Insektizideinsatz:

Ausbringen über Grüntriebe im Sommer oder Filzstreifen im Herbst

RHOMBENSANNER,...



Mittel	Indikation	Aufwand- menge	Einsatzzeit	Max. Anzahl
Mimic	Rhomben- spanner, Eulenarten	0,2 l/ha	Knospenschwelle – 5 Laubblätter entfaltet	Max. 1x
		0,4 l/ha	Ab Wollestadium bis Gescheine vergrößern sich	Max. 2, 10-12 T Insgesamt max. 3x pro Jahr
SpinTor*	Rhomben- spanner	0,04 l/ha	Knospenschwellen	Max. 1x Insgesamt max. 4x pro Jahr

* auch im Insektizidverzicht und im Bioweinbau einsetzbar

SCHWARZFLECKENKRANKHEIT - PHOMOPSIS

Empfindliche Sorten u.a.: Müller-Thurgau, Welschriesling

Maßnahmen gegen Sporenausschleuderung:

- Austriebsspritzung mit Schwefel gute Nebenwirkung
- 1-3 Blattstadium Beh. Folpet-Präp., **Delan WG**, u.a.

bei regnerischer Witterung mit Wiederholung



ESCA

WEITER AM VORMARSCH

- *Phaeomoniella chlamydospora* (PCH)
- *Phaeoacremonium aleophilum* (PAL)
- *Fomitiporia mediterranea* (Mittelmeerfeuerschwamm)

Akute Form (Schlagtreffen, Apoplexie)

Chronische Form (Blattfärbung, Traubensymptome)

Ertragsanlagen älter als 15 Jahren

Mechanische Stockpflege

Erziehungsumstellung

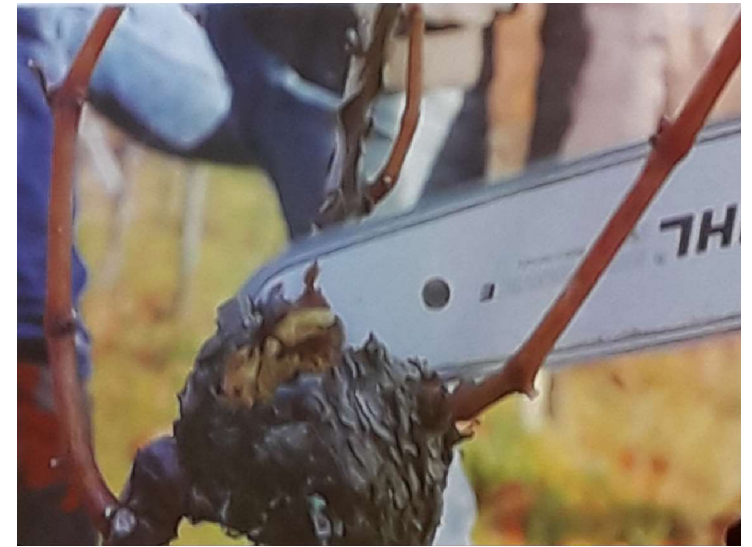
Sorte Sauvignon Blanc



ESCA

- Auftreten in Jahren mit **raschen** und **starken Witterungsschwankungen** besonders problematisch
- Infektionsmöglichkeiten:
Muttergärten – Rebschule – Ertragsanlage
- Bekämpfungsmöglichkeiten:
 - Vermeiden von großen Schnittwunden (sanfter Rebschnitt)
 - Bei Befall: Rückschnitt oder Entfernen des Stockes aus Anlage
- **VINTEC Trichoderma atroviride** – Gegenspieler zu ESCA – verursachende Pilze, Anwendung nach Schnitt, Wirkungsgrad ~ 70 % PAL, 50 % PCH

REBCHIRURGIE



AMERIKANISCHE REBZIKADE/GOLDGELBE VERGILBUNG



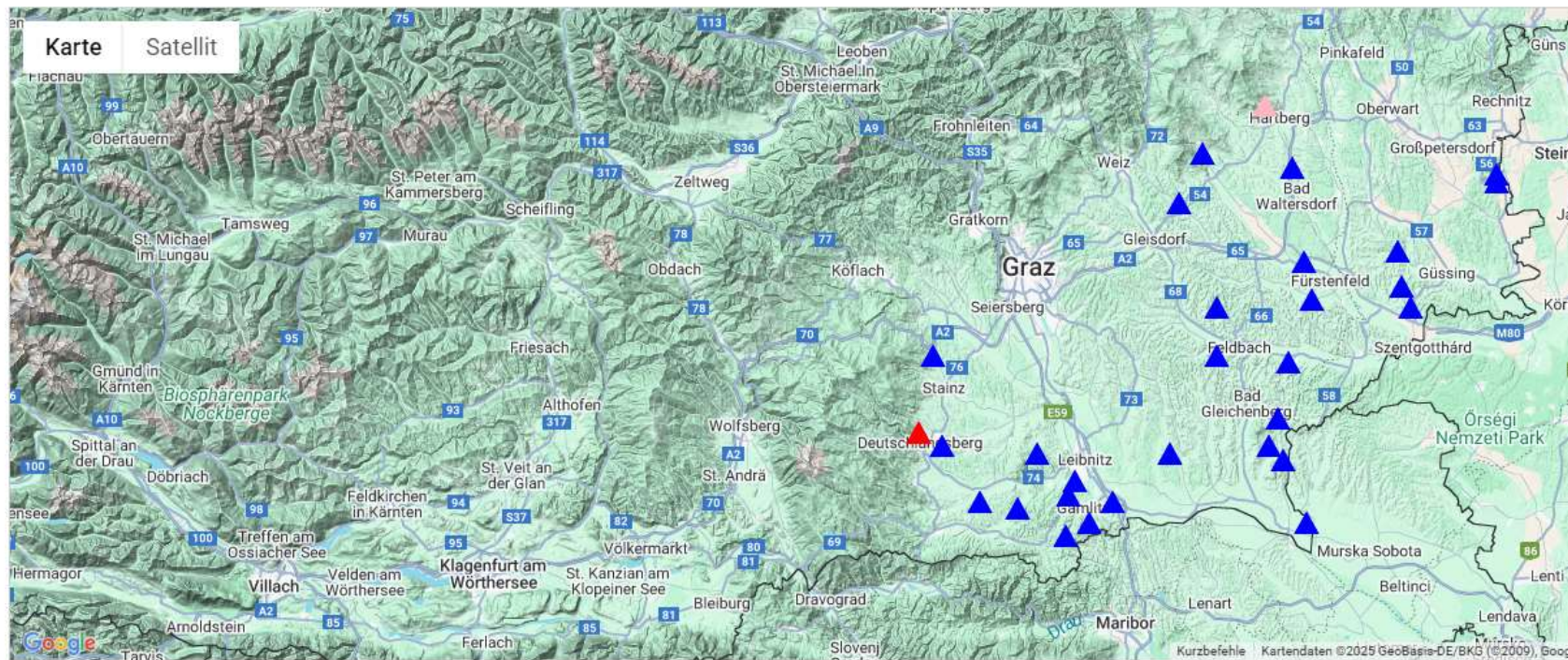
Neuer aggressiver FD-D Stamm in der Steiermark!



AUFTRETEN AMERIKANISCHE REBZIKADE

INSECT-WATCH WWW.REBSCHUTZDIENST.AT

Karte der Amerikanischen Rebzikade 2024 ▾



Legende:			
△	...Keine Messwerte	△	...Keine ARZ vorhanden
△	...Stadien L1 bis L2	△	...Stadien L3 bis L5
△		△	...Adulte

lk

GFD-Nachweise 2024



Jahr	Verdachts- proben	GFD- Positiv	Stolbur
2024	227	101	101 (in 16 Proben wurde GFD und Stolbur nachgewiesen)
2023	184	65	118 (in 13 Proben wurde GFD und Stolbur nachgewiesen)
2022	162	54	105 (in 15 Proben wurde GFD und Stolbur nachgewiesen)
2021	119	33	89 (in 12 Proben wurde GFD und Stolbur nachgewiesen)

Bis Ende August wurden 158 Proben gezogen:

- Davon waren **96 GFD-positiv**
- Nur 37 Proben waren ausschließlich Stolbur-positiv

GFD – ENTWICKLUNG IM JAHR 2024

Auftreten der ersten Larven Ende Mai-Anf. Juni

Zu Blühende L2 Stadium gefunden, hohe Larvenzahlen machten **verpflichtende Behandlung** im Bereich Ende Juni **im Verbreitungsgebiet der ARZ** notwendig (Sivanto Prime, Movento; Piretro Verde, Spruzit ...)

Nach der/den Behandlung/en sanken die Larvenzahlen, Adultenauftreten startete Anfang bis Mitte August

Viele GFD Fälle im Vulkanland-Steiermark, zwei Weingartenrodungen sonst Einzelstöcke, einzelne Funde im restlichen Ausbreitungsgebiet der Amerikanischen Rebzikade

PFLANZENSCHUTZMITTEL GEGEN ARZ FÜR JAHR 2025

DERZEIT EINSETZBARE PFLANZENSCHUTZMITTEL GEGEN DIE ARZ

Sivanto Prime (Flupyradifuron, 4091)

max. 1x alle zwei Jahre

Movento (Spirotetramat, 3021)

max. 2x pro Jahr

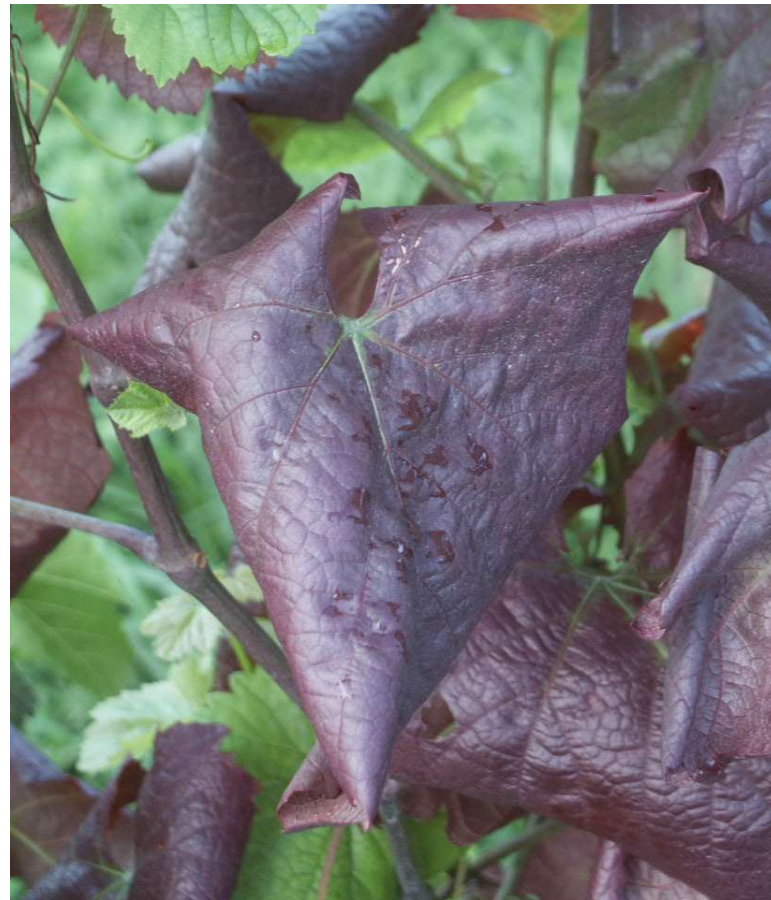
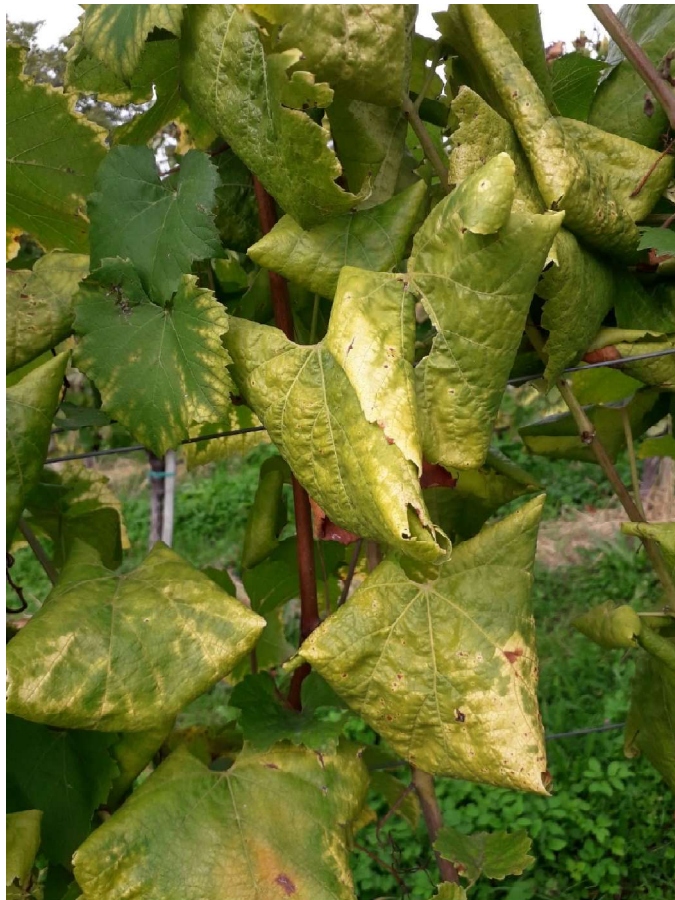
Zulassungsende: 30.04.2024; Abverkaufsfrist: 31.10.2024

Aufbrauchsfrist noch bis 31.10.2025

Drei Präparate (davon eines für Bio-Betriebe) wurden im Zuge von Gefahr in Verzug-Zulassungen beantragt. Für ein Mittel wird ein Antrag auf Übernahme einer Zulassung gestellt.

VERDACHTSFÄLLE MELDEN!

VERDÄCHTIGE STÖCKE RASCH ENTFERNEN



UNBEWIRTSCHAFTETE WEINGÄRTEN MELDEN



MASSNAHMEN GEGEN STOLBUR

AUF LEBENSWEISE DES ÜBERTRÄGERS ACHTEN

- Häufiges Mähen/Mulchen in den Fahrgassen/Stockbereich verringert Brennesselaufreten
- Während des Fluges der Glasflügelzikaden nicht mähen/mulchen:
 - Ende Juni bis Ende Juli
 - jährlich etwas unterschiedliche Flugzeiten
- Im Herbst Brennesselnester wieder entfernen
- Rückschnitt befallener Stöcke brachte mittel- bis langfristig keine Effekte



KIRSCHESSIGFLIEGENMONITORING 2024

INSECT-WATCH

Kirschessigfliegenmonitoring Ergebnisse 2024, 16 Standorte

	Zweigelt									Wildbacher				Muskateller	Grauburg.	Tram.
Woche	Gamlitz	Kranach	Schloßberg	Kainberg	St. Anna/A	Hatzendf.	Klöch	Wernersdf.	Feldbach	Krass	Deutschlb.	Gundersdorf	Ligist	Straden	Straden	Klöch
05.08.-11.08.	0	0		0	0	0	0		0					0		
12.08.-18.08.	0	0	0	0	0	0	0	2	1					0	0	0
19.08.-25.08.	0	0	0	0	0	0	0	1	2					0	0	0
26.08.-01.09.	0	0	0	1	0	0	0	1	0			0		0	0	0
02.09.-08.09.	2	0	0	0	0	0	0	0				0		0	0	0
09.09.-15.09.			0	0	0	0	0	4		0	0	0		0		0
16.09.-22.09.										0	0	0	0			
23.09.-29.09.										1			0			

Schadensschwelle von 3 Eiablagen auf 50 Beeren überschritten

KIRSCHESSIGFLIEGENKARTE INSECT-WATCH

WWW.REBSCHUTZDIENST.AT JAHR 2024

Monitoring von Traubenwickler, Rebzikade und Kirschessigfliege für den Weinbau in Österreich

insect watch
www.insect-watch.at

Home

Traubenwickler Karte

Traubenwickler
Warnmeldungen

Grundlagen, Bekämpfung

Kirschessigfliege Karte

Kirschessigfliege
Warnmeldungen

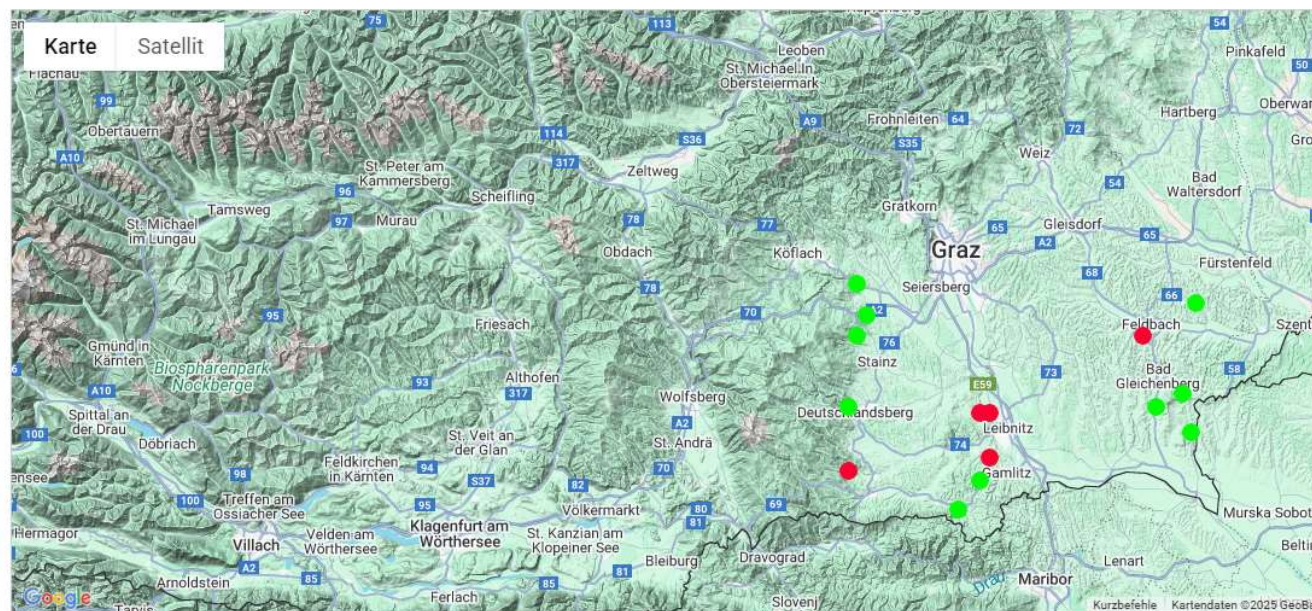
Amerikanische Rebzikade
Karte

Amerikanische Rebzikade
Warnmeldungen

Mein Insectwatch

Impressum

Karte der Kirschessigfliege 2024



Legende:

○	...Keine Messwerte	●	...Keine Eiablage	●	...Eiablage
---	--------------------	---	-------------------	---	-------------

lk

MASSNAHMEN GEGEN KIRSCHESSIGFLIEGE 2024

Kulturtechnik:

Öffnen der Traubenzone, niedrige Begrünung, u.a.

Pflanzenschutzmittel:

SpinTor (Spinosat),

- gute Wirkung, nicht regenfest
- ab Auftreten erster Eiablagen (8 %), max. 2 Behandlungen
- 14 Tage WZ, bienengefährlich!

Bio und Insektizidverzicht erlaubt (Verbandsrichtlinien beachten!)

2024 Surround wurde auf Gefahr in Verzug zugelassen

SURROUND EINSÄTZE



BENETZUNG ANWENDUNGEN SURROUND



KIRSCHESSIGFLIEGE 2024 ZUSAMMENFASSUNG

- Das Kirschessigfliegenmonitoring wurde 2024 an **16 Standorten** ab Weichwerden der Beeren in den drei Weinbaugebieten Südsteiermark, Weststeiermark und Vulkanland Steiermark durchgeführt
- Nur an einem Standort wurde die Eiablagen - Schadensschwelle überschritten – Ergebnisse wurden ins **Insect-Watch** System eingegeben
- Über den **Warndienst** wurden die Betriebe über das Auftreten der Kirschessigfliege und die Überschreitung der Schadensschwelle informiert.

JAPANKÄFER

Quarantäneschaderreger
bei Auftreten sind Maßnahmen zu setzen

über 300 Wirtspflanzen bestätigt vermutlich mehr
Wein, Obst, Ackerbau, Grünland, Forst u.a.

Massenauftreten – Schäden an Wurzeln und Blättern, Früchten und Trieben, Skelettierfraß
bis Kahlfraß

Massenauftreten im Piemont, Lombardei, Tessin
Einzelfunde Raum Laibach, Cilli
Steiermark ist klimatisch für einen Befall geeignet

JAPANKÄFER GEGENMAßNAHMEN

- Natürliche Gegenspieler: Parasiten, Nematoden, Bakterien, Räuber – bei Massenaufreten nicht ausreichend
- Bodenbearbeitung im Ackerbau
- Insektizide in betroffenen Kulturen

DANKE FÜR DIE AUFMERKSAMKEIT!

